

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 44

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix d'un numéro 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour.
Les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Verkehr der Centralstelle mit den Konkordatsbanken. — Banques d'émission suisses: Mouvement du bureau central avec les banques concordataires. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Die handelspolitische Zukunft Afrikas. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 5. Februar. In die unter der Firma **O. Zschokke & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 30. Januar 1899, pag. 109) bestehende Kommanditgesellschaft ist am 1. Januar 1900 als weiterer unbeschränkt haltender Gesellschafter eingetreten: **Adolf Daetwyler-Leumann**, von Oftringen (Aargau), in Zürich I, und als Kommanditär: **Giacomo Leumann**, von Kümmerthausen (Thurgau), in Prä b. Genau, mit dem Betrage von hunderttausend Franken (Fr. 100,000). Die Firma verzeigt als Natur des Geschäftes: Bank- und Börsenkommissiongeschäft.

5. Februar. In der Firma **P. Filippi** in Zürich IV (S. H. A. B. vom 28. August 1899, pag. 1107) ist die Prokura des **Ferdinand Filippi** infolge Widerrufs erloschen.

5. Februar. Inhaber der Firma **P. Bach-Beisswenger** in Meilen ist **Pauline Bach**, geb. **Beisswenger**, von Stuttgart, in Meilen. Schweinehandel. Im Schwabach-Feldmeilen.

5. Februar. Der unter der Firma **Arbeitskammer Zürich** gegründete Verband der beruflichen Arbeitervereine ist ein Verein, mit Sitz in Zürich I und zu dem Zwecke, unter Ausschluss parteipolitischer und religiöser Fragen die Berufsinteressen der arbeitenden Klassen in jeder Hinsicht zu fördern. Die Statuten wurden unter dem 17. Juli 1899 festgestellt. Mitglied kann jeder Arbeiter- oder Arbeiterinnenverein werden, dessen Aufgabe derjenigen der Arbeitskammer entspricht. Die Aufnahme geschieht auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand, event. durch den Verwaltungsrat, der Austritt auf Schluss eines Kalenderjahres bei vorangegangener vierteljährlicher Kündigung, oder durch Ausschluss. Die Ausgaben werden bestritten aus den von den Einzelvereinen nach Massgabe ihrer Mitgliederzahl zu leistenden Beiträgen, aus den erhobenen Gebühren, event. Beiträgen der Stadt und des Staates, Spenden und allfällige nötige werdenden Extrabeiträgen der Vereine. Die der Arbeitskammer angehörenden Vereine oder deren Mitglieder sind nur mit ihren Beiträgen haftbar. Die Organe des Vereins sind: Die Delegiertenversammlung, bestehend aus den Delegierten der Einzelvereine, die von ihr gewählten Sekretäre; ein Verwaltungsrat von 21 Mitgliedern, ferner durch letztern bestellt: ein Vorstand von 5 Mitgliedern. Der Vorstand vertritt den Verein Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich, und es führen der Präsident oder der Vicepräsident je mit einem der Sekretäre kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist bestellt aus: Professor Dr. **Friedrich Erismann**, von Aarau, in Zürich V, Präsident; Dr. jur. **David Farbstein**, von Altdorf b. Zürich, in Zürich I, Vicepräsident; **Rudolf Morf**, Adjunkt, von Zürich, in Zürich V, Kassier; **Ludwig Frech**, von Gachnang (Thurgau), in Zürich III, Aktuar, und **Franz Stoininger**, von Ehrenbreitenstein (Preussen), in Zürich V, Beisitzer. Als Sekretäre sind gewählt: **Adolf Lühinger**, von Oberriet (St. Gallen), in Zürich IV, und **Friedrich Scherer**, von Kriens und Meggen (Luzern), in Zürich III. Geschäftslokal: Zähringerstrasse 40, Zürich I.

5. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Heer & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 15. November 1899, pag. 1430) sind am 1. Januar 1900 getreten die Kommanditäre: **Witwe Verena Heer**, geb. **Schuler**, und **Jacques Schuler**, und es ist damit deren Kommanditbeteiligung erloschen.

5. Februar. Die Firma **Julius Agolzer** in Thalweil (S. H. A. B. vom 3. Januar 1898, pag. 1) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

5. Februar. Die Genossenschaft **Arbeiterkonsumverein a. d. Töss** in Freistein (S. H. A. B. vom 27. September 1893, pag. 848) hat in ihrer Generalversammlung vom 10. September 1899 eine Statutenrevision vorgenommen, zufolge welcher gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen zu konstatieren ist, dass das Eintrittsgeld nunmehr Fr. 10 beträgt und dass die Kündigung der Mitgliedschaft nur auf Schluss des Rechnungsjahres (30. Juni) erfolgen kann. An Stelle der bisher eingetragenen Vorstandsmitglieder **Emil Müller**, **Carl Oertli**, **Caspar Dünki**, **Kaspar Frey** und **Jakob Weidmann** sind getreten: **Hermann Lüscher**, von Moosleerau (Aargau), in Rorbas, als Präsident; **Albert Ruppert**, von Wyla, in Freistein, als Aktuar; **Caspar Thalman**, von und in Rorbas, als Quästor, und **Johannes Brunner**, von Nänikon-Ilser, in Freistein, und **Rudolf Landert**, von und in Rorbas, als Beisitzer. Die Unterschriften **Müller**, **Oertli** und **Dünki** sind erloschen.

5. Februar. Die Firma **Frau Carolina Tanner-Riedtmüller** in Zürich (S. H. A. B. vom 30. Mai 1883, pag. 629) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

5. Februar. Die Firma **Konrad Geiger** in Zürich III (S. H. A. B. vom 13. Juni 1895, pag. 645) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. Februar. Die Firma **Frau Stahel-Uzler** in Uster (S. H. A. B. vom 12. Februar 1897, pag. 165) hat ihr Geschäftslokal an die Bahnhofstrasse

verlegt und verzeigt als Natur des Geschäftes: Kolonialwaren- und Delikatessenhandlung; Fabrikation kohlenaurer Getränke.

6. Februar. Die Firma **Gustav Hotz** in Ottikon-Gossau (S. H. A. B. vom 28. April 1892, pag. 413) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. Februar. Inhaber der Firma **A. Gubelmann-Hemmig** in Unter-Embrach ist **Anna Gubelmann**, geb. **Hemmig**, von Zürich, in Unter-Embrach. Fabrikation von Spezialitäten in Weberei-Utensilien. Im Oberdorf.

6. Februar. Inhaber der Firma **Th. Sprissler-Schorpp** in Zürich V ist **Frau Theresia Sprissler**, geb. **Schorpp**, von Zürich, in Zürich V. Dekorations- und Flachmalergeschäft. Alderstrasse 22. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin **Eduard Sprissler-Schorpp**.

6. Februar. Die Firma **F. Speich** in Wetzikon (S. H. A. B. vom 2. Juni 1883, pag. 645) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

6. Februar. Die Firma **Rud. Gross, Sohn** in Zürich IV (S. H. A. B. vom 2. Dezember 1898, pag. 1367) wird hiemit infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1900. 5. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereligenossenschaft von Maikirch** mit Sitz in Maikirch (S. H. A. B. Nr. 88 vom 25. Juli 1888, pag. 675) hat in ihrer Versammlung vom 26. April 1899 an Stelle des demissionierenden **Rud. Zwygart** als Sekretär gewählt: **Johann Zwygart**, Landwirt, von und in Maikirch. Ferner hat dieselbe unter dem 25. Januar 1900 an Stelle des **Gottfried Etter** als Präsidenten gewählt: **Rudolf Schmid**, Landwirt, von und in Maikirch, und an dessen Stelle als Vicepräsidenten: **Christian Eymann**, von Fahrni, Landwirt in Maikirch.

Bureau Bern.

5. Februar. Die Firma **Math. Kalt** in Bern (S. H. A. B. 1898, pag. 908) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **M. Kalt's Witwe**.

Inhaber der Firma **M. Kalt's Wittwe** in Bern ist **Elise Kalt**, geb. **Bian**, von Sulz (Aargau), in Bern. Natur des Geschäftes: Bauschreinerei, Vereinsweg 7, Länggasse. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **«Math. Kalt»** und erteilt Prokura an den Sohn **Ernst Kalt**, von Sulz (Aargau), in Bern.

Bureau de Courtelary.

3 février. Le chef de la maison **L. Burgy**, à St-Imier, est **Louis Burgy**, de Delémont, à St-Imier. Genre de commerce: Imprimerie, lithographie. Bureau: St-Imier.

5 février. Le chef de la maison **Johann Minder**, à Cortébert, est **Johann Minder**, de Huttwil, à Cortébert. Genre de commerce: Scierie et commerce de bois. Bureau: Cortébert.

Bureau de Moutier.

6 février. La raison **A. Gobat**, commerce de bois, à Crémènes (F. o. s. du c. du 22 mai 1883, page 590), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Bureau de Porrentruy.

5 février. Le chef de la maison **R. Huber**, à Porrentruy, est **Robert Huber**, de Munich, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Agent à Porrentruy de l'agence de publicité **Haasenstein et Vogler**. Bureaux: Rue des Magasins, maison **Viot**.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

5. Februar. Inhaber der Firma **C. Burgener** in Worb ist **Christian Burgener**, von Zweisimmen, wohnhaft in Worb. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel zum **Bären**.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1900. 6. Februar. Inhaber der Firma **Ed. Zehnder-Oechslin** in Einsiedeln ist **Ed. Zehnder-Oechslin**, von und in Einsiedeln. Natur des Geschäftes: Restaurant und Bierhalle **«St. Georg»**.

Glarus — Glaris — Glarona

1900. 6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Paravicini & Co** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 97 vom 7. April 1896, pag. 399) hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst; die Firma ist erloschen.

6. Februar. Inhaber der Firma **J. Paravicini** in Glarus ist **Jean Paravicini-Jenny**, von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Baumwollspinnerei.

6. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Staub & Co** in Oberurnen (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1899, pag. 21) hat sich am 1. Februar 1900 infolge Austrittes des Kommanditars **Dr. jur. Walther Stucki** aufgelöst. Das Geschäft ist mit Aktiven und Passiven auf die neue Kollektivgesellschaft unter gleicher Firma übergegangen.

6. Februar. **Albert Schärer**, von Hirzel (Zürich), in Oberurnen, und **Karl Staub**, von Horgen (Zürich), in Oberurnen, haben unter der Firma **Staub & Co** in Oberurnen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1900 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft unter gleicher Firma übernommen hat. Natur des Geschäftes: Mechanische, Seidenstoff-Weberei.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1900. 6. février. Le Cercle catholique de **Bulle**, société ayant son siège à Bulle (F. o. s. du c. des 24 mai 1895, n° 137, page 579, et 3 jan.

vier 1899, n° 1, page 1), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 31 mai 1899 et est en conséquence radiée dans le registre du commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Cercle catholique de Bulle».

6 février. Sous la raison sociale **Cercle catholique de Bulle**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Bulle et qui, reprenant l'actif et le passif de l'ancienne société «Cercle catholique de Bulle», a pour but d'assurer à Bulle un centre de réunion aux conservateurs indépendants de la Gruyère et d'exploiter la restauration du Cercle catholique au bénéfice de la patente B. (Loi sur les auberges révisée 1893). Les statuts de la société portent la date du 7 novembre 1899. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 22,000 (vingt deux mille francs), représenté par 220 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives et transmissibles par endossement moyennant autorisation écrite du conseil d'administration. N'est considéré comme actionnaire que celui dont l'action est inscrite au registre de la société. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle cantonale et par un des journaux locaux. La société est dirigée et administrée par un conseil d'administration de cinq membres, nommés par l'assemblée générale pour trois ans et rééligibles. La société est engagée valablement par la signature collective du président du conseil d'administration et d'un administrateur désigné par le conseil et précédée de la mention de la raison sociale. Dr. Ackermann-Eberlé et M. Progin, à Bulle, sont désignés en leur qualité d'administrateurs pour signer au nom de la société.

Bureau d'Estavayer.

6 février. Le chef de la maison **Alfred Monney**, à Bollion, qui a commencé le 1^{er} janvier 1900, est Alfred, fils d'Alphonse Monney, de Châbles, domicilié à Bollion. Genre de commerce: Appareillage pour l'eau.

6 février. Le chef de la maison **Ernestine Maître**, à la Vounaise, qui commence dès ce jour, est ensuite d'autorisation de son mari Ernestine, née Bise, femme d'Arthur Maître, de et à la Vounaise. Genre de commerce: Exploitation rurale, vente et achat de bétail.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1900. 5. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Schweizerische Volksbank** in Bern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 232), erteilt für ihre Zweigniederlassung in Basel an Emil Lüthy-Aichner, von und in Basel, Kollektivprokura in der Weise, dass derselbe gemeinsam mit einem der übrigen für die Filiale Basel Zeichnungsberechtigten zur Unterschrift befugt ist.

5. Februar. Unter der Firma **Schweizerischer Velocipedistenbund (Union velocipédique Suisse)** besteht, mit gegenwärtigem Sitz in Basel, ein Verein, welcher bezweckt: a. die einzelnen lokalen Klubs und die einzelstehenden Mitglieder mit einander zu verbinden durch Entwicklung eines gemeinsamen Vereinslebens und diese Klubs einander näher zu bringen. b. Die Wahrung der Interessen des Radfahrersports im allgemeinen. c. Die Förderung des Radfahrersports durch Veranstaltung von Touren-, Wett- und Kunstfahrten. d. Die Vorbereitung seiner hiezu geeigneten Mitglieder im Radfahren für militärische Zwecke. e. Die Förderung gesellschaftlicher Beziehungen zwischen seinen Mitgliedern. Die Statuten sind am 4. Dezember 1898 festgesetzt worden. Der Bund setzt sich zusammen aus schweizerischen Lokalvereinen und aus einzelstehenden Mitgliedern. Die Aufnahme geschieht auf schriftliches Gesuch an das Centralkomitee. Klubs haben diesem Gesuche ihre Statuten und ein Mitgliederverzeichnis beizulegen. Jeder Klub zahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 10 und einen jährlichen Beitrag von je Fr. 1. 25 für jedes seiner Mitglieder. Einzelstehende Mitglieder haben eine Aufnahmegebühr von Fr. 2 zu entrichten und zahlen einen jährlichen Beitrag von Fr. 5. Der Austritt erfolgt auf schriftliches Gesuch an das Centralkomitee oder durch Ausschluss. Als Publikationsorgan wird der «Schweizerische Velosport» bestimmt. Organe des Vereins sind: Das Centralkomitee als Vorstand, und die Delegiertenversammlung. Die verbindliche Unterschrift namens des Vereins führen kollektiv der Präsident und der Sekretär des Centralkomitees. Präsident ist Dr. Eduard Hagenbach, von Basel, und Sekretär: Hans Immer, von Thun, beide in Basel.

6. Februar. Die Firma **J. M. Scholz** in Basel (S. H. A. B. Nr. 136 vom 2. Mai 1898, pag. 561) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1900. 5. Februar. Inhaber der Firma **Theodor Schmutz** in Pratteln ist Theodor Schmutz, von Eptingen, in Pratteln. Natur des Geschäftes: Wein- und Spirituosenhandlung.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzellu est.

1900. 6. Februar. Inhaber der Firma **Di. Baumann** in Teufen, ist Daniel Baumann, von Neukirch-Egnach (Thurgau), wohnhaft in Teufen. Natur des Geschäftes: Wirtschaf, Bäckerei und Holzhandlung. Geschäftslokal: Dorf, z. Möhrlin. Nr. 6.

7. Februar. Inhaber der Firma **J. Diem-Bänziger** in Herisau ist Jean Diem-Bänziger, von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Gasthausbetrieb. Geschäftslokal: Zum eidg. Kreuz, Obstmarkt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1900. 5. Februar. Die Firma **M. H. Pulaski & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 217 vom 21. August 1897, pag. 890) ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen.

Morris Henry Pulaski, Albert Mayer und Leon Pulaski, alle von und in New-York, haben unter der Firma **M. H. Pulaski & Co** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 16. Dezember 1899 ihren Anfang nahm, aber vom 1. Mai 1899 datiert und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «M. H. Pulaski & Co» übernimmt. Stückereien. Teilstasse 2, z. Washington. Die Firma bestätigt die an Adolph Brunner, von und in St. Gallen, erteilte Prokura.

5. Februar. Die Firma **E. Walte & Co** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar 1883, pag. 61) ist infolge Auflösung der Gesellschaft erloschen.

Ernst Engelbert Walte, von Bremen, in St. Gallen, und Prof. Dr. Georg Wilhelm Walte, von und in Metternich, haben unter der Firma **E. Walte & Co** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1900 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Engelbert Walte. Kommanditär ist Prof. Dr. Georg Wilhelm Walte mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken. Fabrikation und Export von Stickereien. Frohngartenstrasse 13. Die Firma erteilt Prokura an Johannes Walser, von Gais, in St. Gallen.

5. Februar. In der am 11. November 1899 stattgehabten ausserordentlichen Generalversammlung der Genossenschaft unter der Firma **Sparverein für Rorschach u. Umgebung** mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 123 vom 25. Mai 1892, pag. 491) wurden zwei Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat vorgenommen, so dass dieser gegenwärtig zusammen-

gesetzt ist wie folgt: Marcus Anton Schöb, Präsident; Friedrich Benz-Meisel, Vicepräsident; Albert Steiger, Kassier; Hermann Uhlig, Aktuar; Hermann Honer, Josef Eduard Buob und Carl Müller, alle wohnhaft in Rorschach. Präsident, Vicepräsident und Kassier zeichnen kollektiv je zu zweien.

5. Februar. Die Firma **Valentin Büchel sel. Erben z. Rössli** in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 243 vom 31. August 1896, pag. 1000) ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen.

5. Februar. Die Firma **Alex. Germain Weber** in Rorschacherberg (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. März 1883, pag. 217) ist infolge konkursamtlicher Liquidation der Hinterlassenschaft von Amteswegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Brugg.

1900. 6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Weber & Müller** in Brugg (S. H. A. B. 1895, pag. 1116) hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Kommanditgesellschaft «A. Müller & Cie.» in Brugg übernommen.

Unter der Firma **A. Müller & Cie** in Brugg haben Alfred Müller, Ingenieur, von Wilchingen, in Brugg, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Robert Oehler, von Aarau, in Arbon, als Kommanditär mit einer Summe von Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die die Aktiven und Passiven der Firma «Weber & Müller» übernimmt und am 31. Januar 1900 beginnt. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Verkauf von Holzbearbeitungsmaschinen. Geschäftslokal: Frölichstrasse. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Robert Oehler.

Bezirk Kulm.

5. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rud. Burger & Sohn** in Burg (S. H. A. B. 1892, pag. 213) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Rudolf Burger-Weber und Robert Burger-Weber, beide von und in Burg, haben unter der Firma **Burger Söhne** in Burg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1900 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rud. Burger & Sohn» übernimmt. Natur des Geschäftes: Tabak- und Cigarrenfabrikation.

Bezirk Lenzburg.

2. Februar. Inhaber der Firma **Robert Fehrmann, Holzhandl. u. Sägerei** in Lenzburg ist Robert Fehrmann, von Seon, in Lenzburg. Natur des Geschäftes: Holzhandlung und Sägerei.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Cossonay.

1900. 5. février. L'association établie à Lachaux sous la dénomination de «Société de Fromagerie de Lachaux», a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 20 mars 1898, la liquidation sera opérée sous la raison sociale **Société de fromagerie de Lachaux en liquidation** par une commission nommée par l'assemblée générale du 20 janvier 1900, comme suit: Jules Guex, Henri Thormeyer, François Curchoy, François Guex-Gleyre et Eugène Voland, tous à Lachaux, lesquels ont collectivement la signature sociale.

5 février. L'association établie à Lachaux, sous la dénomination de «Société de fromagerie d'Ittens», à Lachaux, a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 6 mars 1898, la liquidation sera opérée sous la raison sociale **Société de Fromagerie d'Ittens en liquidation** par une commission nommée dans l'assemblée générale du 10 janvier 1900, comme suit: Victor Guex, Edmond Guex, Daniel Rosset, Charles Rossy, et Maurice Guex, tous domiciliés à Lachaux, lesquels collectivement ont la signature sociale.

5 février. La **Société de Fromagerie du Flon**, à Pampigny, inscrite au registre du commerce le 7 avril 1883 (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, page 682), a, dans son assemblée générale du 20 septembre 1899, renouvelé sa commission administrative laquelle est actuellement composée comme suit: Emile Bussy, président; Alfred Pittet, vice-président; François Bolay, Jules Tardy et Henri Aubert, autres membres. Le secrétaire-caissier est Jean-Louis Mouquin, tous à Pampigny.

Bureau de Moudon.

5 février. La **Société de la fromagerie de Sottens**, association dont le siège est à Sottens (F. o. s. du c. du 26 juillet 1898, page 902), fait inscrire que son comité actuel de direction est composé de Louis Dubrit, président; Constant Porchet, vice-président; Emile Besson, secrétaire; Edouard Pelet, caissier, et Alexis Dubrit et Jules Lemat, tous domiciliés à Sottens.

Bureau de Payerne.

2 février. Dans son assemblée générale du 10 mai 1897, la **Société typographique Payernoise**, ayant siège à Payerne (F. o. s. du c. du 13 mai 1891, et du 30 octobre 1894, page 897), a procédé au renouvellement de son comité, lequel s'étant constitué dans sa séance du 16 mai 1897, se trouve actuellement composé de: Henri Germond, négociant, président; Alfred Vuillmoz, secrétaire-caissier; Charles Bersier, père, César Rapin et Oscar Irmiger, membres, tous domiciliés à Payerne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1900. 3 février. La raison **G. Metzner**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 août 1896, n° 231), est éteinte ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif en sont repris par la maison **Veuve G. Metzner**, dont le chef est Emma née Matthey-Junod, veuve de Gérard Metzner, de Saanen, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Exploitation d'un atelier de montage de boîtes de montres en or. Bureaux: 29, Rue du Parc.

3 février. La maison **Veuve G. Metzner**, à La Chaux-de-Fonds, donne procuration à Albert Lecoultré, du Chenit (Vaud), domicilié à La Chaux-de-Fonds.

3 février. L'association qui existait à La Chaux-de-Fonds, sous la raison **La Sociale** et qui avait pour but l'exploitation d'un atelier de montage de boîtes de montres en or (F. o. s. du c. du 9 avril 1885, n° 41, et du 5 avril 1899, n° 113), est dissoute à partir du 15 janvier 1900. La liquidation en est faite par les anciens directeurs, Charles-Ali Robert et Alfred Girard-Clos.

Genf — Genève — Gneve

1900. 3 février. La raison **A. Bruel**, commission et représentation spéciale de la maison «Rommel & Co», agence d'émigration de Bâle, à Genève (F. o. s. du c. du 20 octobre 1888, n° 113, page 861), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

3 février. Dans son assemblée du 27 janvier 1900, la société ayant pour titre **Société de Lecture**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 avril 1885, n° 41, page 269, et 10 avril 1890, n° 49, page 292), a nommé président du comité Henri Heyer, ancien pasteur, à Genève, en remplacement de Adrien Le Cointe, dont les fonctions ont pris fin.

3 février. La maison **J. Gardet**, mercerie, à Genève (F. o. s. du c. du 17 septembre 1883, page 911), a, ensuite de mariage de la titulaire, avec Louis Châtel, de Genève, y domicilié, modifié sa raison de commerce qui est, depuis le 7 juillet 1897 **J. Châtel-Gardet**, à Genève.

3 février. La raison **F. Brochu**, Café du Midi, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 novembre 1890, n° 160, page 783), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 11,868. — 5 février 1900, 8 h. a.

Harth & Co, négociants,
Paris (France).

Savons.



N° 11,869. — 5 février 1900, 8 h. a.

Harth & Co, négociants,
Paris (France).

Savons.



Nr. 11,870. — 5. Februar 1900, 11 Uhr a.

Z. Fassbind, Confiseur,
Freiburg (Schweiz).

Moosbruggerli.



N° 11,871. — 5 février 1900, 11 h. a.

A. Guebhart, pharmacien,
Neuchâtel (Suisse).

Produits pharmaceutiques.



Centralstelle der Konkordatsbanken. — Bureau central des banques concordataires.

Verkehr | Mouvement in den Jahren 1898 und 1899. | dans les années 1898 et 1899.

1898.

1 ^o Uebertragungen von Konto auf Konto	Fr. 7,626,316. 20
<i>Virements de compte à compte</i>	
2 ^o Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse</i> :	
Eingang { Silber (argent) Fr. 9,171,960. 60	
Entrée { Gold (or) . . . 558,635. —	Fr. 9,730,595. 60
Ausgang { Silber (argent) Fr. 9,471,960. 60	
Sortie { Gold (or) . . . 558,635. —	10,030,595. 60
	19,761,171. 20
	Total Fr. 27,887,487. 40

Im übrigen Verkehr mit den Konkordatsbanken hat die Centralstelle ausgestellt 538 Rechnungsauszüge und 203 Avis von Barsendungen.
En outre le bureau central a établi 538 extraits de comptes et 203 avis d'expédition d'espèces.

1899.

1 ^o Uebertragungen von Konto auf Konto	Fr. 1,887,683. 10
<i>Virements de compte à compte</i>	
2 ^o Kassa-Bewegung — <i>Mouvement de caisse</i> :	
Eingang { Silber (argent) Fr. 2,337,850. —	
Entrée { Gold (or) . . . 1,843,250. —	Fr. 3,681,100. —
Ausgang { Silber (argent) Fr. 2,337,850. —	
Sortie { Gold (or) . . . 1,443,250. —	3,781,100. —
	7,462,200. —
	Total Fr. 9,849,883. 10

Im übrigen Verkehr mit den Konkordatsbanken hat die Centralstelle ausgestellt 353 Rechnungsauszüge und 102 Avis von Barsendungen.
En outre le bureau central a établi 353 extraits de comptes et 102 avis d'expédition d'espèces.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis.

Aus der Bearbeitung der monatlichen Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika zustellen, ergeben sich für den Monat Januar der Jahre 1899 und 1900 folgende Uebersichten:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consuls des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis du mois de janvier des années 1899 et 1900:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. — Classement d'après les districts consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. — *District consulaire de St-Gall.*

	Januar. 1899	Janvier. 1900
	Fr.	Fr.
Stickerei in Plattstich, Maschinenstickereien:		
Bundes- und Entredeux (Hamburgs)	2,873,759	4,018,233
Mode-Artikel (handkerchiefs, ties, aprons)	166,011	263,884
Roben	19,304	11,242
Seiden- und Baumwollspitzen	180,242	237,113
Kirchen-Artikel und Metallstickereien	—	2,440
Stickerei in Kettstich:		
Vorhänge	539,866	380,498
Mode-Artikel (tiedies, pillow-shams, etc.)	60,815	112,281
Stickereien insgesamt: *	3,759,997	5,025,691
Plattstichgewebe ¹⁰	139,473	253,643
Glatte Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.) ¹⁰	85,944	149,269
Bunte Baumwollgewebe (Toggenburgerartikel) ¹⁰	2,468	7,561
Baumwollwaren ¹⁰	—	535
Baumwollgarn ⁹	—	—
Strohgeflechte ¹³	—	—
Wollgarn ⁸	—	—
Beuteltuch ²	19,308	42,966
Seidenbänder ²	10,210	2,980
Maschinen und Maschinenteile ¹⁷	6,468	16,203
Käse ²⁴	—	—
Kondensierte Milch ²⁵	—	—
Wein ²⁷	—	—
Verschiedenes ²⁸	7,882	36,213
	4,061,690	5,535,111

Konsularbezirk Zürich. — District consulaire de Zurich.
(Inkl. Agentur Winterthur.) — (Y compris l'agence de Winterthur.)

	Januar. 1899	Januar. 1900
	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stückware ¹	1,179,380	1,521,183
Seide (Silk, spun) ⁴	—	—
Beuteltuch ⁵	48,245	74,361
Bänder ⁶	—	—
Rohseide ⁴	—	6,704
Baumwoll-Stückereien ⁸	1,128	—
Strickwaren ¹¹	25,158	17,483
Baumwollwaren ¹⁰	—	20,983
Wollwaren ¹³	738	—
Baumwollgarn ⁹	3,032	613
Strohwaren ¹²	—	—
Chemikalien ²²	1,324	—
Oldruckbilder (oil chromos) ²⁰	6,815	7,087
Aluminium ²³	2,497	—
Gelatine ²⁴	—	3,080
Käse ²⁴	20,959	28,076
Kondensierte Milch ²⁴	10,575	24,885
Snappen-Würze ²⁵	—	9,965
Wein und Spirituosen ²⁷	—	—
Kurzwaren (Hardware) u. Maschinen ¹⁷	18,190	5,593
Wissensch. Instrumente, Reisszeuge ¹⁵	2,002	2,238
Bücher ²⁸	774	—
Verschiedenes ²⁹	1,560	4,307
	1,322,847	1,726,508

Konsularbezirk Aarau. — District consulaire d'Aarau.
(Inkl. Agentur Luzern.) — (Y compris l'agence de Lucerne)

Seide (Silk, spun) ⁴	96,170	67,600
Bänder ⁶	249,188	230,705
Strohwaren (Articles en paille) ¹²	18,817	—
Katholische Kultusartikel ¹⁹	12,931	—
Baumwollwaren ¹⁰	—	—
Kondensierte Milch (Lait condensé) ²⁴	—	—
Elastische Gewebe ²⁶	2,520	—
Strickwaren ¹¹	59,099	62,648
Chemikalien ²²	—	—
Reisszeuge ¹⁵	1,517	4,498
Droguierwaren ¹⁸	—	—
Käse (Fromage) ²⁴	—	6,164
Kirschwasser ²⁷	—	—
Maschinen (Machines) ¹⁷	—	—
Verschiedenes ²⁹	970	42,497
	441,162	414,112

Konsularbezirk Basel. — District consulaire de Bâle.

Floretseide ⁵	47,924	216,638
Bänder ⁶	588,250	592,684
Strickwaren ¹¹	—	5,310
Anilinfarben ²¹	333,007	411,484
Andere Farbstoffe und Chemikalien ²²	59,976	52,397
Absinth und Kirschwasser ²⁷	—	—
Chokolade ²⁸	—	—
Häute und Felle, gegerbt ³⁰	147,014	197,596
Horlogerie et fournitures ¹³	—	—
Bijouterie ¹⁴	—	11,666
Wolle und Haare ⁷	—	26,839
Maschinen und Maschinenteile ¹⁷	—	—
Käse ²⁴	—	—
Wein ²⁷	—	—
Verschiedenes ²⁹	2,291	8,987
	1,178,462	1,516,551

Konsularbezirk Bern. — District consulaire de Berne.
(Inkl. Agentur La Chaux-de-Fonds.) — (Y compris l'agence de La Chaux-de-Fonds.)

Käse ²⁴	180,670	240,788
Seidengewebe (Silk tissues) ¹	4,489	—
Unterkleider (Underwear) von Seide, Wolle, Baumwolle ¹⁰	48,297	24,043
Strohwaren ¹²	24,636	6,515
Horlogerie et fournitures ¹³	194,226	333,281
Chokolade ²⁸	19,832	10,955
Wein ²⁷	—	—
Absinth ²⁷	—	12,613
Verschiedenes ²⁹	1,151	1,102
	467,301	629,227

Konsularbezirk Genf. — District consulaire de Genève.
(Inkl. Agentur Vevey.) — (Y compris l'agence de Vevey.)

Horlogerie et fournitures ¹³	35,140	34,779
Bijouterie ¹⁴	24,187	24,517
Boîtes à musique ¹⁵	8,104	30,218
Pierres précieuses ¹⁴	—	10,448
Pierres précieuses imitées ¹⁴	1,686	6,760
Produits de lait (Milchprodukte) ²³	—	4,213
Cuir (Leder) ²¹	2,800	—
Instruments scientifiques ¹⁶	1,639	3,186
Quincaillerie (Kurzwaren) ¹⁸	21,754	24,568
Machines ¹⁷	—	2,385
Produits chimiques ²²	—	6,952
Fromage ²⁴	—	538
Vin ²⁷	—	—
Chocolat ²⁸	—	—
Divers (Verschiedenes) ²⁹	3,689	25,000
Genf	98,899	173,504
Bern	467,301	629,227
Basel	1,178,462	1,516,551
Aarau	441,162	414,112
Zürich	1,322,847	1,726,508
St. Gallen	4,061,690	5,535,111
	7,569,861	9,995,073

II. Zusammenstellung nach Kategorien. — Classement par catégories.

	Januar. 1899	Januar. 1900
	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stückware — Tissus de soie pure et mélangée en pièce ¹	1,183,819	1,521,183
Beuteltuch — Gaze de soie à bluter ²	67,553	117,327
Bänder (seidene und halbseidene) — Rubans de soie et mi-soie ³	694,630	663,264
Seide (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) ⁴	—	6,704
Floretseide — Bourre de soie ⁵	47,924	216,638
Seidenwaren — Soieries	1,993,926	2,525,116
Stickereien — Broderies ⁶	3,791,125	5,025,691
Wolle, roh — Laine brute ⁷	—	26,939
Wollgarn — Fils de laine ⁸	—	—
Baumwollgarn — Fils de coton ⁹	3,032	1,198
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine ¹⁰	289,841	455,499
Strickwaren — Tricotage ¹¹	84,257	83,441
Strohgefächte — Tresses de paille ¹²	273,774	237,220
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures ¹³	229,366	308,060
Bijouterie ¹⁴	25,773	53,391
Musikdosen — Boîtes à musique ¹⁵	8,104	30,218
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques ¹⁶	5,158	9,922
Maschinen — Machines ¹⁷	24,658	24,181
Kurzwaren — Quincaillerie ¹⁸	21,754	24,568
Kathol. Kultusartikel — Articles de culte ¹⁹	18,817	—
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts ²⁰	147,014	197,596
Leder — Cuir ²¹	2,800	—
Anilinfarben — Couleurs d'aniline ²²	333,007	411,434
Andere Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques ²²	51,300	59,349
Käse — Fromage ²⁴	201,629	275,516
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait ²³	10,575	29,038
Chokolade — Chocolat ²⁸	19,832	10,955
Spirituosen — Spiritueux ²⁷	30,119	12,613
Verschiedenes — Divers ²⁹	30,119	183,158
Total	7,569,861	9,995,073

NB. Die Hinweisziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letztern die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Verschiedenes — Divers.

Die handelspolitische Zukunft Afrikas. In der «Finanzchronik» veröffentlicht der Legationsrat im deutschen auswärtigen Amt, Dr. Alfred Zimmermann, eine Artikelreihe über den Wert Afrikas; darin urteilt derselbe also:

Dauernde Aussichten für die Zukunft bieten heutzutage in Afrika nur Bergland, der Anbau bestimmter Handelsgewächse und Viehzucht. Beim Bergbau kommen Gold und Silber, Edelsteine, nicht-edle Metalle, Kohlen und Salze in Betracht. Vor der Hand werden in grösserem Umfange erst Gold und Diamanten, in kleinerem Kohlen und Phosphate ausgebeutet. Daneben findet etwas Kupferbergbau in der Kapkolonie statt. Hier allein gewinnt man auch die Diamanten. Für Gold kommt einstweilen fast nur Transvaal, für Kohlen Natal, für Phosphate Algier in Betracht. Ob letztere auch anderweitig in abbaubarer Menge vorkommen, steht noch nicht fest. Kohlen, Gold und Kupfer sind aber bereits an verschiedenen andern Punkten Afrikas gefunden worden. Die Erschliessung dieser Lager und ihre Ausbeutung wird die nächste Aufgabe der Verwaltungen der betreffenden Gebiete sein müssen. Die in Amerika, Australien und Transvaal mit der Wirkung der Aufdeckung grosser Goldlager gemachten Erfahrungen lassen keinen Zweifel darüber, von welcher tiefgreifenden Folgen der Beginn ernstlicher bergmännischer Arbeiten für die Zukunft der betreffenden afrikanischen Kolonien sein würde. Allerdings stehen solche Unternehmungen besonders in den betreffenden tropischen Gebieten sehr grossen Schwierigkeiten gegenüber, doch ist kein Zweifel, dass die heutige Technik sie zu überwinden im Stande sein wird.

Von kaum geringerer Bedeutung ist die Anpflanzung von Handelsgewächsen. Schon heute exportiert Afrika für 180% Mill. Mark Baumwolle, obwohl ihr Bau nur in Ägypten und Sierra Leona betrieben wird. Welche Summen könnte es in den Handel bringen, wenn alle geeigneten Gebiete damit bestellt würden! Auch der nur in Algier, Tunis und am Kap betriebene Weinbau liefert schon etwa 100 Mill. Mark an Erträgen bei der Ausfuhr. Nach dem Urteil Sachverständiger ist er grosser Verbesserung und Ausdehnung fähig. Daneben darf man mit Recht grosse Hoffnungen auf die Entwicklung des Anbaus von Kaffee, Kakao, Tabak und vor allem von wertvollen Faserpflanzen setzen. Alle diese Kulturen befinden sich heute erst in den Anfängen. Die bisher erzielten Ergebnisse sprechen aber dafür, dass die Aussichten gute sind. Auch der fast mühevolle Bau von Kokospalmen zur Kopragerzeugung scheint nicht aussichtslos.

Viehzucht kommt nach den vorliegenden Erfahrungen nur für die klimatisch gemässigten Gebiete Nord- und Südafrikas in grösserem Umfange in Betracht. Welche Erfolge damit besonders in Kapkolonie und Natal gemacht worden sind, ist bekannt. Mit fortschreitender Besiedelung und Bewässerung des Steppenlandes dürfte die Zucht von Wollschafen und Angoraziegen besonders in Südafrika noch erheblicher Zunahme fähig sein.

Vorbedingung der raschen Weiterentwicklung Afrikas in den heutigen Bahnen ist rasche Civilisierung der Eingebornen und ihre Erzielung zur Arbeit. Früher versuchte man das letztere durch Verkauf von Spirituosen und Gewalt zu erreichen, heute gelten Mission und Erschliessung des Landes durch Verkehrsmittel als geeignetere Massnahmen. In der That sprechen die Ergebnisse der modernen Kolonisationsarbeit während des letzten Jahrzehnts für die Richtigkeit des jetzt beschrittenen Weges. Die Einführung von Ruhe und Ordnung, die Beseitigung der früheren Willkürherrschaft, die Gewährung der Möglichkeit an die Eingebornen, Vermögen zu erwerben und zu behalten, bringen im Verein mit christlicher Erziehung immer weitere Schichten der Bevölkerung zum Verständnis der Vorzüge der Civilisation.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.		27. Januar.		3. Januar.	
	a.	a.		a.	a.
Metallbestand	124,481,014	127,534,218	Notencirkulation	214,658,085	217,343,780
Wechselportefeuille	69,127,649	55,410,797	Conti-Correntl.	15,821,082	1,076,512